

Alder, Victor

* 20. 5. 1877

+ 15. 4. 1948

Chemiker, Industrieller




Als weltweit anerkannter Chemiker und Experte auf dem Gebiet der Sprengstoff- und Munitionstechnik erlangte Victor Alder eine Reihe von Patenten (Nr. 8054, Nr. 64453, Nr. 84321, Nr. 8628, Nr. 92731, Nr. 93671), auch ein britisches Patent aus 1912 .


Seine wichtigste Erfindung war die erste funktionierende Leuchtpurmuniton der Welt (Alder-B- Patrone, „Brand Patrone“), die er zum Inbrandschießen von Luftschiffen entwickelte. Unter den zivilen Patenten ist jenes für das "Verfahren zur Erzeugung von Cyanalkalien" chemiegeschichtlich besonders interessant, das 1900 in Österreich (Nr. 8054) und Großbritannien (13.531) angemeldet wurde.

Alder studierte an der Technischen Hochschule Wien, war Diplom-Ingenieur und Inhaber der für die Qualität ihrer Produkte bekannten V. Alder Sprengstoff- und Zündkapselabrik in Wien 10. Als Armeelieferant erhielt er (1913) das Ritterkreuz des Franz-Josef-Ordens verliehen und wurde für die Erfindung der B-Patrone 1917 in den Adelsstand erhoben. Neufeld an der Leitha (jetzt Burgenland, früher ungarisch: Lajta Ujfalu) ehrt den Industriellen mit einer Straßenbezeichnung, nach der Überlieferung auf Grund seines dortigen sozialen Engagements.

Im Zweiten Weltkrieg wurde keine Munition produziert. Auf dem Fabriksareal in Oberlaa war der Heeres-Sanitätspark der deutschen Wehrmacht untergebracht.

Quellen: Auer von Welsbach Forschungsinstitut Althofen, Außenstelle Wien

Tribovent Verfahrensentwicklung 

Österreichisches Patentamt 

hmw

Austria Forum-Beitrag ergänzt von Werner Kohl am 23.1.2010

Die nüchterne Bilanz:

alle Fotos © Elfriede Mejchar





Epilog

FÜR Pensionisten und Daueraufenthalte bestens geeignet. Arzt kommt ins Haus! Angenehme, waldrreiche Höhenlage. Eigene Hausabholung! Schonkost! Pension Lechner, 2872 Mönichkirchen, Schaueregg 100, Telefon 02649-81 28.

URLAUB AM BAUERNHOF! Grimmblick, absolut verkehrsfreie Lage, Johann Walcher, 8960 Öblarn, Sonnberg Nr. 4, Telefon 0 36 84/541.

ALMTAL (Oberösterreich), zwei große Ferienwohnungen, je 130 m², Farbfernseher, 3000 m² Garten, ruhige, waldrreiche Gegend, günstig für August, September vermietbar. Auskunft Dienstag bis Samstag, 0 22 2/34 33 70.

PRÄCHTIGE Schäfer, 35 36 96.

SPITZENSCHÄFER 1.500,-, Mini-yorkshire, Rottweiler, 93 63 19.

ZWERGSCHNAUZER, Rauhaardackel, 33 75 38.

PRIVAT! Superschäfer, Dacklerln ab 1.500,-. 73 73 47.

BEAGLE, Boxer, Spaniel, Yorkshire, 83 45 99.

SCHÄFERRÜDE, 4 Monate, auf gutem Platz abzugeben. 24 52 55, 24 65 02 ab 18 Uhr.

SPANIEL. 02783- 81 305.

Unterricht

MUSIKLEHRER, Náchhilfelehrer vermittelt Lehrerclub, 39 58 864.

**1190 Wien, Muthgasse 2
36 01/600**



**Neue
Kronen
Zeitung**

**Die erste Adresse
für Ihre Anzeige.**

Ausschnitt Neue Kronen Zeitung vom 2.10.1985 – Bezirks-Museum Wien-Favoriten

Räumung einer Fabrik kostete halbe Million!

Rund eine halbe Million Schilling hat der Feuerwehreinsatz in der aufgelassenen Chemiefabrik Alder in Favoriten gekostet. Dies erklärte Umweltstadtrat Helmut Braun. Bekanntlich lagerten auf dem Firmengelände seit sieben Jahren ungesichert giftige Chemikalien. Bei der Räumung wurde ein Feuerwehrmann schwer verletzt.

Durch Fahrlässigkeit war es in der Vorwoche auch zu einem schweren Unfall bei Bauarbeiten in der Ettenreichgasse gekommen, der ebenfalls einen Feuerwehreinsatz erforderlich machte. In der Rathaus-Rechtsabteilung werden nun Möglichkeiten zur Rückforderung der Kosten und eine Verschärfung der Gesetze geprüft.

DORR
UMWELTECHNIK

**ABBRUCH UND BODENREINIGUNG
ALDER-GRÜNDE**

DEMOLITION RUBBLE AND SOIL DECONTAMINATION AT ALDER SITE

DORR
UMWELTECHNIK
www.pur.at

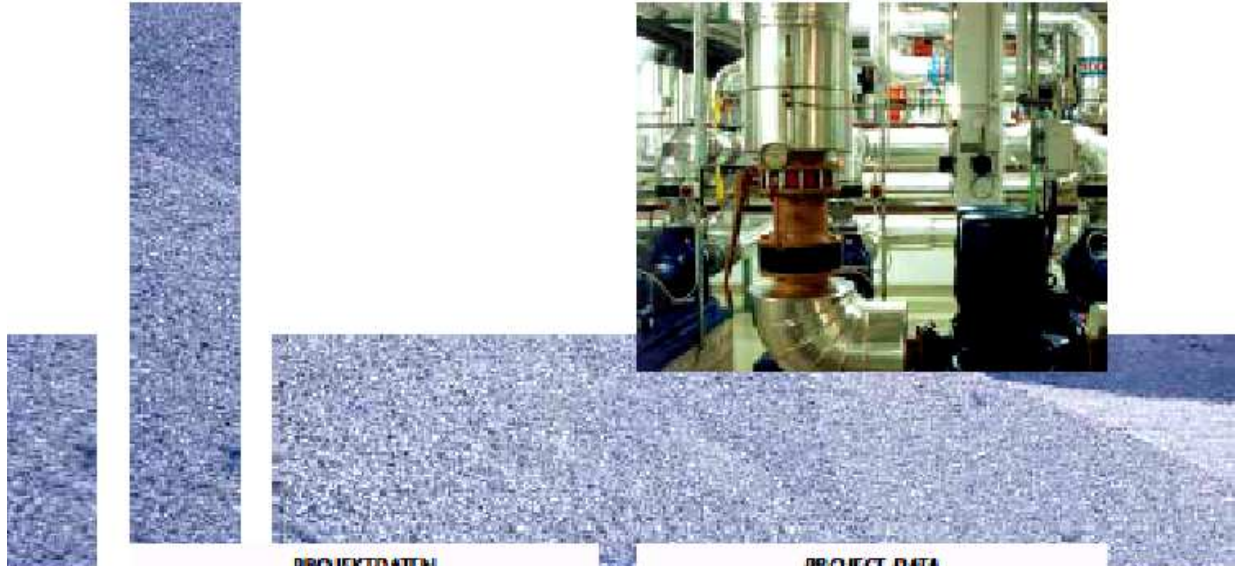
POBR UMWELTECHNIK GmbH
A-1103 Wien - Alberggasse 47 - Tel. +43 (0)50 626-2012 - Fax +43 (0)50 626-2023 - E-mail: pur@pur.at

The Reference projects are POBR-Kommun (ab-ABAP Nr. 217) located in the internet under www.pur.at/favoriten.htm. Good location.
The reference brochures of the POBR Group (from ABAP Nr. 217 on) can be downloaded under www.pur.at/brosch.htm



Cyanidkontaminiertes Mauerwerk • Masonry contaminated with cyanide

Bodenwaschanlage • Soil washing plant



PROJEKTDATEN

PROJECT DATA

Auftraggeber Auftragnehmer	Wiener Wirtschaftsförderungsfonds FOER Umwelttechnik GmbH in Arbeitsgemeinschaft
Baubeginn Bauende	November 1989 März 1991
Gewaschenes Mauerwerk Gewaschener Boden Mittlerer Schluffgehalt	6.800 t 38.600 t 65%
Mittlere Leistung Maximale Kontamination Reinigung bis	8 t/h 10.000 mg/kg Trockensubstanz 100 mg/kg

Client Contractor	Vienna Trade Promotion Fund Joint venture with FOER Umwelttechnik GmbH
Commencement of the work Completion	November 1989 March 1991
Masonry washed Soil washed Average silt content	6.800 t 38.600 t 65%
Average output Maximum contamination Max. decontamination	8 t/h 10,000 mg/kg dry matter 100 mg/kg

ABBRUCH UND BODENREINIGUNG ALDER-GRÜNDE

DEMOLITION RUBBLE AND SOIL DECONTAMINATION AT ALDER SITE

Auf dem Gelände der ehemaligen Chemiefabrik „Victor Alder“ im 10. Wiener Gemeindebezirk waren Gebäude und zum Teil das umgebende Erdreich mit Cyaniden schwer kontaminiert. Um das an sich wertvolle Baugrundstück als solches nutzen zu können, war eine Sanierung der Verunreinigung erforderlich. Auf dem Grundstück wurde eine mobile Bodenwaschanlage in Containerbauweise errichtet. In dieser wurden das zerkleinerte Mauerwerk und der Boden im Nassstraktionsverfahren behandelt. Die Gesamtanlage bestand aus folgenden Komponenten:

- Zerkleinerung mittels mobiler Brech- und Siebanlage
- Bodenreinigung mit Schwertwäscher, Sieben, Annmischbehälter, mehrstufiger Hydrozyklonanlage, Eindicker und Kammerfilterpresse
- Wasserreinigung mit Fällung, Flockung, Wellenplattenabscheider, Sandfilter und Kammerfilterpresse

The buildings and soil on the site of a former chemical factory in the 10th district of Vienna were heavily contaminated with cyanides. In order to be able to use what was actually a valuable building site, it was necessary to decontaminate the property. A mobile soil-washing plant employing a modular container-based structure was erected on the site. The crushed masonry and the soil were treated in this plant using a wet extraction process. The entire plant consisted of the following components:

- a mobile crushing and screening plant for initial crushing and sorting
- a washing system, screens, washing tub, multi-stage hydraulic cyclone separator, thickener and chamber filter press for soil decontamination
- precipitation, flocculation, diaphragm separator, sand filter and chamber filter press for water cleaning



Kammerfilterpressen • Chamber filter press

Die Anlage wurde im Anschluss an dieses Sanierungsprojekt durch Umbauten und Ergänzungen als stationäre Anlage errichtet und wird für die Reinigung von Böden mit folgenden Verunreinigungen eingesetzt:

- Mineralöle und Mineralöleprodukte
- Polyzyklisch aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)
- Chlorierte Kohlenwasserstoffe (CKW)
- Polychlorierte Biphenyle (PCB)
- Anorganische Substanzen (z.B. Schwermetalle)

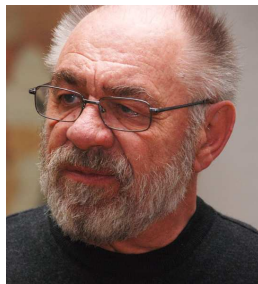
Following this renovation project the plant was erected as a fixed installation by converting and extending, and is used for decontaminating soils containing the following pollutants:

- mineral oils and mineral oil products
- polycyclic aromatic hydrocarbons (PAH)
- chlorinated hydrocarbons (CHC)
- polychlorinated biphenyls (PCB)
- inorganic substances (e.g. heavy metals)

Quellen:

- Albert Gernot Absenger: 350 Jahre Neufeld. Eine chronikartige Geschichtsdarstellung.**
Albert Gernot Absenger: Chronik Neufeld III,
Compass Verlag, Wien 14.,
Alfred Edlinger – Privat-Archiv Familie Alder
Handelsgericht Wien, Wien 3.,
Hans Hahnenkamp: Die burgenländische Industrie, 2. Teil (1885 – 1921)
Elfriede Mejchar – Fotos Fabriksgelände Alder vor Abriss
Josef Mötz: Österreichische Militärpatronen, Selbstverlag
Josef Mötz: DWJ 7/1984 „Die Chemische Producten- und Zündkapselabrik Victor Alder“
Klaus-Dieter Mulley – Hans Leopold (Hrsg): Geschosse –Skandale – Stacheldraht
Arbeiterschaft und Rüstungsindustrie in Wöllersdorf, Enzesfeld und Hirtenberg
1999 im Eigenverlag der Eisenbahner/Ortsgruppe Ebenfurth
Klaus-Dieter Mulley – Hans Leopold (Hrsg): Österreichs Pulverschmiede
1996 im Eigenverlag der Eisenbahner/Ortsgruppe Ebenfurth
- Amt der burgenländischen Landesregierung – Abt. 7**
Austria Forum
Bezirksmuseum Wien-Favoriten
Handelsgericht Wien - Archiv
Österreichisches Patentamt
Porr-Umwelttechnik
Stadt-Archiv Neufeld
Wiener Stadt- und Landesarchiv, MA 8 – Gasometer

Wien, im Februar 2011



Werner Kohl
Auer von Welsbach-Forschungs-Institut, Althofen

[http://www.althofen.at/AvW Museum/Seiten d/geschichte chemie.html](http://www.althofen.at/AvW_Museum/Seiten_d/geschichte_chemie.html)



Auer von Welsbach Forschungs-Institut + Museum, Althofen

Dank und Anerkennung des Autors für die hervorragende Zusammenarbeit an:



***Pinol-Story
Dr. Silke Ebster
Stadtmuseum Bad Vöslau***



***Fotos Betriebsgelände Alder
Eufriede Mejchar
www.okto.tv/butterbrot/butterbrot-141516/***

**Ohne Foto:
Elisabeth Schmid
Handelsgericht Wien – Archiv**

**Ohne Foto:
Mag. Elisabeth Loinig MAS - NÖ Landesarchiv St. Pölten**



Privilegien/Patente
HR Dr. Ingrid Weidinger
Österreichisches Patentamt



Biografie Victor Alder
Prof. Dr. Helga Maria Wolf
Austria Forum



Chronik Neufeld

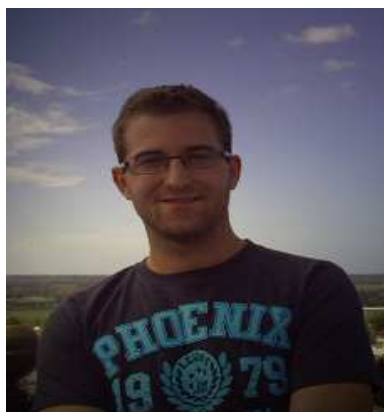
Prof. DDr. Albert Gernot Absenger
Stadtarchiv Neufeld



Familien-Dokumente Alder
Dipl. Ing. Alfred Edlinger
Privat-Archiv Familie Alder, Bludenz



Mag. Michael Hess
Amt der burgenländischen Landesregierung – Abt. 7



Werkpläne Alder Neufeld
Markus Ivan
Stadt-Archiv Neufeld

Ohne Foto
Straßenverzeichnis- und Gräberrecherche
Dipl.-Ing. Karl Kratky



Walter Sturm
Bezirks-Museum Wien-Favoriten



„Die Chemische Producten- und Zündkapsel-fabrik Victor Alder“
Mag. Josef Mötzer
Militär- und Munitions-Historiker

